

# Inhaltsverzeichnis

## I. Anfänge der Forschung im 18. und 19. Jahrhundert

Ludger Udolph Zur Geschichte der sorbischen Volkskunde im 18. Jahrhundert	15
Uwe John Altertumsvereine als Wegbereiter volkskundlicher Forschung	27
John Eidson »Wenn die Geschichte hier nicht urtheilen darf ...« Konventionen der sächsischen Landesgeschichtsschreibung im 19. und frühen 20. Jahrhundert	51
Susanne Hose Soziales Wissen und politische Macht. Zur Geschichte der sorbischen Volksdichtung als Forschungsgegenstand	71
Brigitte Emmrich Wegbereiter der volkskundlichen Forschung in Sachsen am Ausgang des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts	87
Wolfgang Rudolph Paul Drews – der »Vater der evangelischen Kirchenkunde und der religiösen Volkskunde«. Eine wissenschaftsgeschichtliche Studie	101
Walter Schmitz Germanistik und Volkskunde – Zur Geschichte einer Entfremdung	113

## II. Die Ausbildung des Faches in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Johannes Just Heimatschutz – die praktische Seite der Volkskunde	135
Monika Kania-Schütz Volkskunde oder Volkskunst? Oskar Seyffert und sein Engagement für die Volkskunde in Sachsen	145
Walter Dehnert »Schaffendes Volk – fröhliches Volk«. Der Anfang des volkskundlichen Films in Deutschland	169
Dieter Herz »Su aafach, wie mei Haamit is, su aafach is mei Gemüt«. Annäherungen an Anton Günther im Lichte einiger Rezeptionsstrategien	179
Christoph Schmitt Netzwerke volkskundlicher Kommunikation in Mecklenburg bis 1939. Zur Rekontextualisierung von Wissenschaft im »Medienverbund«	203
Andreas Martin Adolf Spamer in Dresden (1926-1936). Zur Geschichte der volkskundlichen Arbeit in Sachsen	223
Angela Treiber »Von volkskundlicher Erörterung zu theologischen Fragestellungen.« Der Studentenpfarrer Werner Peuckert und die Leipziger Arbeitsgemeinschaft für Religiöse Volkskunde 1937–1953	239

## III. Wege der Forschung nach dem Zweiten Weltkrieg

Bernd Schöne Friedrich Sieber. Zur Neubegründung der sächsischen Volkskunde nach dem Zweiten Weltkrieg	257
---	-----

Götz Altmann Dr. Helmut Wilsdorf: Ein Altertums- und Montanethnograph des 20. Jahrhunderts	277
Ines Keller Sorbische Volkskunde als Inselforschung? Überlegungen zu einem »alten« Thema	291
Timo Heimerdinger »Alte Bauten im neuen Dorf«. Verlauf und Ertrag einer denkmalpflegerischen Erfassungsaktion 1962–1970	301
Sönke Löden Volkskunst in der DDR. Zu Funktion und Bedeutung eines Leitbegriffs	325
Ute Mohrmann Sächsische Museologen und Berliner Fernstudium – ein Mosaikstein der DDR-Volkskunde	347
Ulrike Schlosser Wissenschaftsgeschichte – Institutsgeschichte. Bilder aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.	363
Volker Rodekamp Die Sammlungen zur Volkskunde und Alltagskultur im Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig. Geschichte – Entwicklung – Zukunft	377
Heidrun Alzheimer-Haller Zur Entstehungsgeschichte eines biobibliographischen Lexikons am Beispiel »Volkskunde in Bayern«	391
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	405
Abbildungsnachweis	411
Personenregister	413